



Tipp der Redaktion:
So hilft man dem Hund
an Silvester

2



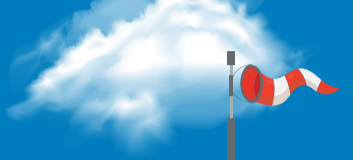
Musikzug Bleidenstadt
feiert Jahresabschluss
und ehrt Mitglieder

3

DAS WETTER

Bedeckt und stürmische
Böen bei Temperaturen
von 4 bis 7°C.

SONNTAG



MONTAG Bedeckt und windig mit Temperaturen
zwischen 3 und 5°C.

Adieu 2023 – Willkommen 2024!

Wir blicken zurück auf das vergangene Jahr



Das Redaktionsteam wünscht einen guten Rutsch in das neue Jahr.

FOTO: PIXABAY

Und wieder ist ein Jahr vorüber. Viel zu schnell rast die Zeit an uns vorbei. Das Jahr 2023 hielt uns ganz schön in Atem. Wir blicken auf ein paar Ereignisse des vergangenen Jahres in der Region zurück.

Mehr als 100 Feuerwehrkräfte waren im Januar beim Großbrand des Freizeitbades Tournesol in Idstein im Einsatz. Erst nach mehr als sechs Stunden konnte das Feuer vollständig gelöscht werden. Das Bad stand nach einer „millionenschweren“ Sanierung kurz vor der Neueröffnung als sich das Feuer durch das Gebäude fraß und mehrere Millionen Euro Schaden anrichtete. Aktuell kann endlich mit der Sanierung der Kuppel begonnen werden.

Das herausragende sportliche Ereignis war der dritte Aufstieg des SV Wehen Wiesbaden im Juni. Am letzten Spieltag

der dritten Liga feierten Mannschaft und Fans nach einem 1:0 Heimsieg gegen Halle schon den Aufstieg. Bis die Nachricht die Runde machte, dass der direkte Aufstiegskonkurrent VfL Osnabrück sein letztes Spiel weit in der Nachspielzeit gedreht hatte. Damit stand Osnabrück als Aufsteiger in die 2. Bundesliga fest, und der SVWW musste in die Relegation. In einem von Randalen durch Bielefelder Chaoten überschatteten Hinspiel, schoss die Mannschaft von Trainer Markus Kauczinski die Westfalen mit einem 4:0 aus der Stadt. Auch im Rückspiel auf der Bielefelder Alm siegte der SVWW mit 2:1 und feierte einen völlig verdienten Aufstieg. Der erfrischende Spielstil der Mannschaft in der Zweiten Bundesliga macht Spaß und lässt auf weitere Erfolge und den Klassenerhalt hoffen.

Einen überragenden Sieg bei der Landratswahl im Rheingau-Taunus-Kreis feierte Sandro Zehner (CDU), zuvor Taunussteiner Bürgermeister, überraschend schon im ersten Wahlgang. Mit 52,8% setzte er sich mühelos gegen weitere vier Konkurrenten durch. Der Zweitplatzierte Martin Rabanus (SPD) kam auf 24,9 % der Stimmen. Joachim Reimann (CDU) wurde im Oktober zum Nachfolger Zehners im Taunussteiner Rathaus gewählt. Auch er setzte sich gleich im ersten Wahlgang mit 59,4 % durch.

Im Dezember erschreckte die Meldung, dass über dem Rheingau-Taunus-Kreis wieder einmal der Pleitegeier kreist. Satt 30 Millionen fehlen im neuen Haushaltset. Im 450 Millionen Euro hohen Etat, sind nach Angaben des Landrats 98% der Ausgaben Pflicht-

aufgaben, die dem Kreis von Land und Bund aufgebürdet werden.

Mehrere Jubiläen wurden in der Region gefeiert. Auch hier ein paar Beispiele: Im Mai feierte der Weher Markt sein 700-jähriges Bestehen. Der TV Wehen durfte auf 150 Jahre zurückblicken. Die BCG wurde stolze 70, ebenso wie die Reitergruppe Seitzenhahn und die Breithardter Landfrauen. Die Gockel feierten ihr närrisches 44. Jubiläum, der Seniorenbeirat Taunusstein sein 30-jähriges Bestehen. Im Geburtshaus in Idstein wurde das 900. Kind geboren.

Und jetzt wünschen wir Ihnen allen einen guten Rutsch ins neue Jahr, verabschieden uns „bis nächstes Jahr“ und wir blicken mit Spannung auf die Ereignisse im Jahr 2024.

Ihre LZ Redaktion

Giganten?

Kommentar von Wolfgang Heck

Straßen werden blockiert. Kreuzungen sind nicht mehr passierbar. Auf den Autobahnen werden Staus provoziert. Rettungsgasse? Ach komm, wenn wir protestieren, brauchen wir doch keine Rettungsgasse.

Die Rede ist nicht von den Klimaaktivisten, die sich in der jetzigen kalten Jahreszeit ohnehin nicht mehr auf den Asphalt kleben, sondern von wütenden Bauern, die stinksauer sind wegen der jüngsten Entscheidungen der Regierung. In seltener Einigkeit machen sie sich

auf den Weg. Die Biobauern und die Fraktion der „Chemie-Nutzer“. Auch über Autobahnen, die sie eigentlich gar nicht nutzen dürften.

Einen „nie dagewesenen Protest“ haben die Bauern angekündigt, wenn sie ihren Diesel im nächsten Jahr voll versteuern müssen. Dennoch erleben sie eine Sympathiewelle wie damals die Pflegekräfte während des Beginns der Corona-Pandemie. Fehlen nur noch das Klatschen und Musizieren auf den Balkonen. In den sozialen Netzwerken werden tausendfach Bilder von Traktoren geteilt und zu einem „Generalstreik“ am 8. Januar aufgerufen. Von wem eigentlich? Von den Bauernverbänden garantiert nicht. Die haben lediglich zu weiteren Protes-

ten aufgerufen. Dennoch begeben sie sich auf einen umstrittenen Weg. So berechtigt ihre Sorgen auch sind, reiten sie derzeit auf der Rasierklinge und müssen sich Vorwürfe anhören, dass sie sich nicht besser verhalten als die „Klimakleber“. Es macht tatsächlich keinen Unterschied: Wer sich auf den Asphalt klebt oder im Schritttempo mit dem Schlepper die Autobahnen und Straßen blockiert gefährdet andere und nervt ganz nebenbei.

Der Reflex ist der gleiche, wie bei vielen anderen Berufsgruppen, zuletzt bei den Gastwirten. Sobald Vergünstigungen gestrichen oder auch nur gekürzt werden, ist der Aufschrei groß. Es wird ignoriert, dass in allen Lebensbereichen der Gürtel enger geschnallt werden

muss und dass die Zeiten von Wachstum und „Maßlosigkeit“ vorbei sind. Wir alle werden demnächst wieder durch die Lokführer-Gewerkschaft daran erinnert, dass einzelne Berufszweige ein ganzes Land malträtiert können. Ja, die Landwirte haben einen schweren Stand. Sie haben Angst um ihre Existenzen. Aber das haben viele Angehörige anderer Berufszweige auch. Zudem dürfte es keinen Wirtschaftszweig geben, bei dem seit Jahrzehnten Verluste durch den Staat alimentiert werden. Zu heiß, zu kalt, zu trocken, zu nass. Es gab und gibt immer Gründe für Ernteausfälle. Die mussten die Landwirte bisher dank Subventionen kaum allein tragen. Maßhalten ist angesagt. Und damit ist nicht der Bierkrug gemeint.

TAUNUSLUX
Immobilien-Service GmbH

- Hausmeisterservice
- Grünanlagenpflege
- Außenreinigung
- Gebäudereinigung
- Winterdienst
- Technischer Gebäudeservice
- Schlüsselnotdienst
- Baureinigungen

...und vieles mehr!

Röderweg 18
65232 Taunusstein
Tel. 06128-8593031
www.taunuslux.de

Tagespflege in Taunusstein
Gemeinsam statt einsam!

Tagsüber bieten wir Senioren und pflegebedürftigen Menschen einen familiären Treffpunkt und nette Gesellschaft, in welcher sie Aktivitäten wie Gespräche, Basteln, Feste und Spaziergänge erwarten.

Pflegezeit Taunusstein
Weierstraße 12a
65232 Taunusstein
06128/86 04 67 3

info@pflegezeit-wiesbaden.com
www.rat-und-tat-pflegezeit.de

pflegezeit
rat & tat

MARKISEN
PREISWERTER vom HERSTELLER
KASSETTEN-MARKISEN
GELENKARM-MARKISEN
WINTERGARTEN-MARKISEN
WINTERPREISE
MARKISENTÜCHER
AUS EIGENER NÄHEREI
- PROFI-MONTAGEN -
+ REPARATUREN
RR-MARKISEN
Paul-Spindler-Str. 5-7
Eingang/Parken über Friedhofsweg
Nastätten
06772-960994
Unsere Ausstellung ist nur nach
Terminvereinbarung geöffnet -
dafür bis 20.00 Uhr + samstags.
www.Markisenfabrik.de

Ein Abend mit Johannes Scherer

Springer Carneval Club bietet ein Schmankerl



Heidenrod-Springen. Wer hätte vor rund 20 Jahren gedacht, dass man mit „Schere-reien“ und perfektem Hessisch die Kabarett- und Comedy-bühnen des Landes erobern kann? 1998 ging Johannes Scherer erstmals auf Tournee. Damals an der Seite seines kongenialen Partners und Radiokollegen Robert Treutel („Bodo Bach“). Vier Jahre später folgte Scherers erstes Solo „Schere-reien“, für das er direkt für den renommierten Kabarettpreis „Prix Pantheon“ nominiert wurde. Über die Jahre folgten fünf weitere erfolgreiche Solo-Programme des TV- und Radiomoderators. Nun ist es an der Zeit für eine

ausgedehnte „BEST OF“ Tour, bei der Scherer sein 20jähriges Bühnenjubiläum feiert und seine Fans mitnimmt auf eine Reise durch seine bisherigen Shows. In gewohnter Manier präsentiert er eine abwechslungsreiche Mischung aus Standup, Kabarett und Parodie. „Es wird Auszüge aus meinen Solo-Programmen Schere-reien, Schere-reien 2.0 Reloaded, Dumm klickt gut, Asoziale Netzwerke und meinem aktuellen, Keinangsthasen, geben“, sagt Johannes Scherer. „Und natürlich auch einige Überraschungen.“ Johannes Scherer parodiert in seinen jüngeren Programmen seltener und holt dafür rele-

vante Themen auf die Bühne. Er rechnet gnadenlos ab mit verunsicherten Verbrauchern, automatischen Freundfindern, besorgten Bürgern, radikalen Thermomixizisten und allen anderen, die sonst noch ungefragt und überflüssigerweise ihren Kommunikationsmüll überall hinterlassen. und gerade bei Johannes Scherer fällt mit jedem Programm, mit jedem Auftritt deutlicher auf, wie hundsraffiniert er den vermeintlichen Kahlgründer Kalauer zum klugen gesellschaftspolitischen Statement nutzt.“ Außerdem kommen nochmal die Jungs der „DFB-Kantine“ zu Wort, sein Lieblingsitaliener Luigi und der inzwischen pensionierte Terminator Arnold Schwarzenegger, dem Johannes Scherer 2007 im Kinofilm der „Simpsons“ seine mehr oder weniger deutsche Stimme leihen durfte.

Das „BEST OF“ Johannes Scherer verspricht über zwei Stunden beste Unterhaltung vom Preisträger des Fränkischen Kabarettpreises 2012. Am 2. November um 20 Uhr kommt Johannes Scherer auf Einladung des Springer Carneval Clubs bereits zum zweiten Mal nach Heidenrod -Springen.

Karten können per E-Mail an tickets@scc-springen.de oder unter Tel.: 0171-1190827 bestellt werden.

Barockhaus im Januar

„Sonntags um fünf – live im Saal“

Laufenselden. Das Barockhaus gibt die nächsten Termine bekannt. Los geht es am Sonntag, den 14. Januar Sonntag, um 17 Uhr mit Victor Pribylov, einem Virtuosen auf dem Bajan (Knopfakkordeon) er spielt auf seinem Bajan in atemberaubender Artistik klassische Musik und Volksmusik, Muse-tte und Tango! Am Sonntag,

dem 28. Januar um 17 Uhr bietet JJJ-Trio Modern Latin Jazz

Am Sonntag, 4. Februar um 17 Uhr kommen die Mainzer Originale Margit Sponheimer, Frank Golischewski nach Laufenselden. Margit Sponheimer liest, erzählt und singt. Sonntag, 18. Februar geben um 17 Uhr „Klezmers Tochter“ ihre

Visitenkarten im Barockhaus ab. Ihnen folgt am Sonntag, dem 25. Februar um 17 Uhr Aeham Ahmad, Dr. Andreas Lukas. Verbindliche Platzreservierungen sind zu jeder Veranstaltung unter kontakt@barockhaus-laufenselden.de zu empfehlen. Eintritt 15 Euro, für Fördermitglieder 12 Euro, Karten an der Abendkasse.

Computer&Co Cafe

Restkarten für die Shows erhältlich

Zum ersten Mal im Jahre 2024 findet am Freitag, 05.01.2024 wieder das Computer&Co Café von Quartier 4 ab 18.00 Uhr im DGH Waldems-Esch statt. Die Experten/innen der AG „Information und Kommunikation“ von Quartier 4 leisten dort umfassende ehrenamtliche Hilfestellung für technische Probleme und Fragestellungen zu Tablet, Smartphone, Laptop

und PC. Sie bieten Hilfe bei der Lösung von Problemen mit den Betriebssystemen, Installation und Einrichtung von Apps, E-Mails, beim Einkaufen im Internet oder beim Online-Banking an. Bei kleinen Snacks und Getränken können wir miteinander ins Gespräch kommen. Das Ende ist für 20.30 Uhr vorgesehen. Gemäß dem Motto von Quar-

tier 4 „Gemeinsam statt einsam“ ist jede/r herzlich willkommen mitzumachen.

Wir freuen uns wenn Sie sich auch aktiv am Q4-Computer &Co Café beteiligen möchten. Sollten Sie Lust zur Mitarbeit haben, dann melden Sie sich doch bitte bei Paul Boll (paul.boll@gmx.de, Tel. 06126 989195) oder Hans-Peter Wennhold (hpwennhold@t-online.de)

Schlachtfest

Der 1. FC Hettenhain lädt ein

Hettenhain. Der 1. FC Hettenhain lädt, am Samstag den 27. Januar ab 11 Uhr, zu seinem traditionellen Schlachtfest ins Bürgerhaus in Hettenhain ein. Der Verein bietet in gwohnt hoher Qualität und Vielfalt, nachstehenden Köstlichkeiten an. Schlachtplatte und Wellfleisch mit Sauerkraut, Schweinepfeffer mit Klößen,

Fleischkäse mit Kartoffelsalat. Dazu „Worschtsuppe und Fleischbrühe Auch Kaffee und Kuchen werden, neben der zum Schlachtfest gehörenden Getränkevielfalt, angeboten. In gemütlicher Atmosphäre können sie dann noch entscheiden ob sie „Hausmacher Wurst“ mitnehmen wollen. Hier wird wie immer Blutwurst, Leber-

wurst, Preßkopf, Bratwurst und „Hettenhohner“ scharfe Peperoniwurst angeboten.

Die Einnahmen kommen im wesentlichen unserer Jugendarbeit (derzeit spielen ca. 150 Kinder in unseren Jugendteams von Bambini bis B- Jugend) und dem Unterhalt der vereinseigenen Sportanlage zu Gute.

Böller, Raketen und Co

So hilft man dem Hund an Silvester

Tipp der Redaktion



Für Hunde nicht immer ein Grund zu feiern: Silvester. Denn vielen Tieren machen Böller, Raketen und Co. Angst.

FOTO: ANGEL SANTANA GARCIA/WESTEND61/DPA-MAG

(dpa) Hat der eigene Hund an Silvester regelmäßig Panik, lohnt es sich, ihn auf das nächste Feuerwerk vorzubereiten. Verhaltensbiologin und Hundetrainerin Marie Nitzschner erklärt, was jetzt zu tun ist.

1. Haben Sie ein mitten im Haus liegendes Bad ohne Fenster? Ideal. Dort kann der Hund

Schutz vor Knallen und Blitzen suchen. Richten Sie dem Hund am besten eine Höhle ein, in die er sich verkriechen kann. Lassen Sie die Tür angelehnt, damit er rein und raus kann.

2. Immer wieder laufen Hunde in ihrer Panik weg. Lassen Sie den Hund deshalb unbedingt

rund um Silvester angeleint.

3. Verbreiten Sie gute Stimmung, füttern Sie Leckerli oder einen Kauartikel, wenn es knallt. All das hilft Ihrem Hund, sich sicher(er) zu fühlen. Zeigen Sie allerdings bloß kein Mitleid, denn das verunsichert den Hund. Ein aufgedrehtes Radio oder ein Fernseher können außerdem helfen, die Geräusche zu übertönen.

4. Ist bekannt, dass der Hund an Silvester stark panisch wird, sollten Sie auch über einen Gang zum Tierarzt nachdenken. Der kann dem Hund ein Medikament verordnen, das ihm die Angst - zumindest teilweise - nimmt. Vereinbaren Sie allerdings rechtzeitig einen Termin. Einige Medikamente entfalten ihre Wirkung erst nach und nach und müssen deshalb schon einige Zeit im Voraus gegeben werden.

VERANSTALTUNGEN

Montag, 1. Januar

■ Ab 0.30 Uhr, **Silvester im Schlachthof**, Hits! Hits! Hits! in der Schlachthof Halle und Deep-/Tech- & Classic-House im Kesselhaus, Murnastraße 1, Wiesbaden

■ 15.30 Uhr, **Feurige Leidenschaft aus dem sonnigen Süden**, Werke von Berlioz, de Sarasate, Waxman, Rossini uvm. mit der Geigerin Kim Bomsori und dem hr-Sinfonieorchester, Kurhaus (Friedrich-von-Thiersch-Saal), Kurhausplatz 1, Wiesbaden

■ 16 Uhr, **Schneewittchen**, Märchentheater, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden

Dienstag, 2. Januar

■ Ab 21.30 Uhr, **Salsa Tuesday Night**, Salsa/Bachata/Kizomba Party, Das Wohnzimmer, Schwalbacher Straße 51, Wiesbaden

Mittwoch, 3. Januar

■ 10 bis 14 Uhr, **Idsteiner Wochenmarkt**, Löhlerplatz, Idstein

■ 16 Uhr, **Die Schneekönigin**, Märchentheater, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden

Donnerstag, 4. Januar

■ 8 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt**, Schmidtbergplatz, Bad Schwalbach

■ 14 bis 18 Uhr, **Wochenmarkt**, Dr. Peter-Nikolaus-Platz, Taunusstein-Hahn

■ 16 Uhr, **The Music of Hans Zimmer & Others**, Kurhaus (Friedrich-von-Thiersch-Saal), Kurhausplatz 1, Wiesbaden

■ 19 Uhr, **Neujahrs-Konzert: Probst Johann Strauß** mit dem Sinfonieorchester Rhein-Main, Wiesbadener Casino-Gesellschaft, Friedrichstraße 22, Wiesbaden

■ 20 Uhr, **Der Herr der Ringe & Der Hobbit - Das Konzert**, Kurhaus (Friedrich-von-Thiersch-Saal), Kurhausplatz 1, Wiesbaden

Freitag, 5. Januar

■ 16 Uhr, **Dornröschen**, Märchentheater, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden

■ 20 Uhr, **God Save the Queen** mit Harry Rose & die Q-Revival-Band, Queen-Tribute, Kurhaus (Friedrich-von-Thiersch-Saal), Kurhausplatz 1, Wiesbaden

■ 20 Uhr, **Wer einmal stirbt, den braucht man nicht**, schwarze Komödie, Akzent-Theater, Rheinstraße 60, Wiesbaden

■ 20 Uhr, **SOS - Seele oder Silikon?**, Komödie, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden

Samstag, 6. Januar

■ 8 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt**, Schmidtbergplatz, Bad Schwalbach

■ 8 bis 14 Uhr, **Idsteiner Wochenmarkt**, Löhlerplatz, Idstein

■ 11 Uhr, **Frau Holle**, Märchentheater, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden

■ 16 Uhr, **Der gestiefelte Kater**, Märchentheater, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden

■ 20 Uhr, **Wer einmal stirbt, den braucht man nicht**, schwarze Komödie, Akzent-Theater, Rheinstraße 60, Wiesbaden

■ 20 Uhr, **Zwei Männer, die das fürchten lernen**, Welturaufführung, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden

Sonntag, 7. Januar

■ 11 Uhr, **Frau Holle**, Märchentheater, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden

■ 14 Uhr, **Der gestiefelte Kater**, Märchentheater, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden

■ 16 Uhr, **Der gestiefelte Kater**, Märchentheater, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden

■ 17 Uhr, **Neujahrskonzert mit dem Johann-Strauss-Orchester Wiesbaden**, Kurhaus (Christian-Zais-Saal), Kurhausplatz 1, Wiesbaden

■ 19 Uhr, **The World Of Musical**, Kurhaus (Friedrich-von-Thiersch-Saal), Kurhausplatz 1, Wiesbaden

■ 20 Uhr, **Simon & Garfunkel Tribute meets Classic** mit dem Duo Graceland mit Streichquartett und Band, Ev. Ringkirche, Kaiser-Friedrich-Ring 7, Wiesbaden

Wir
wünschen
einen
guten
Rutsch
ins neue
Jahr.



LZ AM SONNTAG
LOKALZEITUNG FÜR DEN UNTERTAUNUS

Musikzug feiert Jahresabschluss und bereitet sich auf die nächsten Auftritte vor



Ehrungen am Jahresausklang.

FOTO: MUSIKZUG BLEIDENSTADT

Der Musikzug Bleidenstadt feierte am 16. Dezember mit seinen aktiven und passiven Mitgliedern einen besinnlichen Jahresausklang mit Kaffee und Kuchen, musikalischen Darbietungen und Vorträgen im Bürgerhaus in Watzhahn. Zu diesem Anlass wurden auch folgende Mitglieder geehrt: für 50 Jahre treue Mitgliedschaft Heinz Emmel, Andreas Frank und Manfred Reeg, sowie für 10jährige treue Mitgliedschaft Alina Börner, Liudmyla Zimmermann und Lukas Stangenberg. Der erste Vorsitzende

Thomas Saliger bedankte sich bei den Mitgliedern für ein sehr erfolgreiches Jahr und freut sich auf das kommende, da der Musikzug schon wieder für viele Veranstaltungen angefragt wurde.

Zwei Wochen zuvor fand das zweite Probenwochenende dieses Jahres statt. Hier wurde das bestehende Repertoire gefestigt und durch das Lied „Let it go“ aus dem Film „Die Eiskönigin“ erweitert. Auch dieses Ereignis wurde mit geselligem Beisammensein abgerundet.

Der Musikzug Bleidenstadt

ist immer auf der Suche nach Musikern, die den Verein musikalisch ergänzen möchten. Die Proben finden freitags von 19:45 Uhr bis 22 Uhr in der Gymnastikhalle der IGS Obere Aar in Taunusstein-Hahn statt. Weitere Informationen und aktuelle Termine finden Interessierte auf der Homepage unter www.musikzug-bleidenstadt.de. Gerne kann man auch telefonisch Kontakt aufnehmen: Vorsitzender Thomas Saliger: 0178/5096113; musikalischer Leiter Thomas Swatosch: 0173/9456365.

44+1 Jahre TCV Restkarten für die Shows erhältlich

Hahn. Für die Gockel-Shows im Bürgerhaus Taunus in Taunusstein-Hahn sind noch Karten erhältlich. Für die TCV-Damen-Show am 20. Januar oder zur Raketensitzung am 27. Januar (ab 18.33 Uhr) wird der Gockel-Vorstand seine Gäste wie jedes Jahr zu einem Glas Sekt einladen. Mit Sitzungspräsidentin Beate Beck wird eine (alt) bekannte Gockel-Aktive durch das Damenprogramm führen! Und weil die Hahner Karnevalisten immer etwas neues einfällt, gibt es erstmals das besondere Event in der Silberbachhalle in Wehen: Den „Glamourball im Hühnerstall“! Die Original-Altweiberveranstaltung (verkleidete Männer ebenso gern gesehen) wird am Donnerstag, 8. Februar, mit den in der Region überaus bekannten „Original Mühl-

bachtalern“ stattfinden. Um 20.11 Uhr geht's los. Karten können unter www.tcv-die-gockel.de oder (0177) 2054019 bestellt werden.

Liebe Geschäftspartner,
wir bedanken uns herzlich für die angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem Jahr. Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir ein glückliches und gesundes neues Jahr!

Familie Ernst und Mitarbeiter

APOTHEKEN-NOTDIENST
31.12.2023, 8.30 Uhr bis 01.01.2024, 8.30 Uhr

Eulen-Apotheke
Neukirchner Straße 9
Hünstetten
(06126) 2259366

Gartenfeld-Apotheke
Gartenfeldstraße 4a
Bad Schwalbach
(06124) 3382

BEILAGENHINWEIS
In Teilen der heutigen Ausgabe finden Sie folgende Beilagen:

Nah & gut Steinheimer
Nah & gut Herrmann
Nah & gut Citymarkt
- Pessios

EDEKA · Norma
Expert Klein
Netto · Lidl
Tegut · JYSK
AllDrink · Action
FLORA-Apotheke
Schlangen-Apotheke
Christophorus Apotheke

IMPRESSUM
Die LZ am Sonntag erscheint im Untertaunus.

Verlag:
ELZET Verlags-GmbH,
Stiftstraße 20a,
65232 Taunusstein-Bleidenstadt

Geschäftsführung:
Jochen Grossmann,
Oliver Naumann

Anzeigenannahme:
Tel.: (06128) 944-220,
Fax: (06128) 944-222
E-Mail: anzeigen@lzsonntag.de
Internet: www.lz-am-sonntag.de

Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 22 vom 1.1.2022 gültig.

Lokalredaktion:
E-Mail: redaktion@lzsonntag.de

Vertrieb:
Tel.: (06128) 916023
E-Mail: vertrieb@lzsonntag.de

Layout, Satz & Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1
63571 Gelnhausen

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Sternsinger unterwegs

Untertaunus. Unter dem Motto: „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ sind die Sternsinger am 7. Januar ab 10.30 Uhr in Bleidenstadt und Seitzenhahn unterwegs. Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich

in die im Turm der Kirche St. Ferrutius in Bleidenstadt ausliegende Liste eintragen oder sich bei Christoph Emsermann unter ch.emsermann-online.de anzumelden.

Die Sternsinger werden am Freitag, 5. Januar, in Born

und Watzhahn unterwegs sein und den Segen Gottes in die Häuser bringen und dort um Spenden für Kinder in Not bitten. Wer aus Born oder Watzhahn dabei sein will, meldet sich bei Jutta Wittek unter (06124) 6656.

Taunussteiner Friedenswerkstatt

Friedensstiftende Aktionen für Taunusstein überlegen

Taunusstein. Vertreter der Evangelischen und Katholischen Kirche, aus Judentum, Islam und der Baha'i-Religion nehmen den Weltreligionstag am 21. Januar zum Anlass, um Gebete und Texte aus ihren jeweiligen Religionen für Frieden in der Welt zu sprechen. Der interreligiöse Arbeitskreis Bleidenstadt lädt, gemeinsam mit der Baha'i-Gemeinde Tau-

nusstein, am 21. Januar um 15 Uhr zu einer „Taunussteiner Friedenswerkstatt“ in die Silberbachhalle (Platter Str. 13b) in Taunusstein-Wehen ein.

Anschließend soll gemeinsam überlegt werden, wie konkrete friedensstiftende Aktionen in Taunusstein aussehen könnten und wer sich dazu in welcher Form einbringen kann. Der Nachmittag klingt bei Kaffee

und Kuchen aus, zu dem die Baha'i-Gemeinde Taunusstein einlädt. Moderiert wird die Veranstaltung von Stephanie Krauch vom Abrahamischen Forum und Ökumenepfarrerin Heike Beck aus dem Evangelischen Dekanat Rheingau-Taunus, Gastgeber vor Ort ist Omid Behimer. Um Anmeldung bis zum 15. Januar wird gebeten unter heike.beck@ekhn.de.

„LZ-Wandkalender 2024“

Den LZ-Wandkalender 2024 (Größe 70x50cm) gibt es gegen eine kleine freiwillige Spende für unsere Tafelaktion ab sofort in den Verlagsräumen in Taunusstein-Bleidenstadt. Einfach vorbei kommen und mitnehmen - solange der Vorrat reicht.



Spielwaren Schauss
Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe

PROFIL Schauss
Der Fahrradspezialist
Beratung - Service - Verkauf

Taunusstein-Hahn | Aarstraße 135
Tel.: 06128/927212
porzellan@w-schauss.de
www.spielwaren-schauss.de

Tel.: 06128/927216
info@w-schauss.de
www.fahrrad-schauss.de

Praxisübergabe

Zum 1. Januar 2024 beende ich meine Tätigkeit nach 44 Jahren. Ich bedanke mich herzlich bei allen meinen Patienten, teilweise über Generationen hinweg, für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ich freue mich, dass Frau Franziska Moseler und Frau Andrea Beisiegel Physiotherapeuten, die Praxis weiterführen werden, denen ich für die Zukunft alles erdenklich Gute wünsche.

Physiotherapeutin Regina Hiller
Erbsenstraße 12 · Bad Schwalbach

DRK Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus

Deutsches Rotes Kreuz

Service Wohnen im Nassauviertel.

„Eine gute Adresse für alle, die sich beim Blick auf ihr Geburtsdatum gerne gelassen zurücklehnen.“
Soweit ein Besucher.
Schauen Sie auch herein?
Walramstr. 16-18, Idstein

Ein nachhaltig sicheres und schönes Zuhause. Für noch viele beste Jahre.

Kennen Sie schon unsere Interpretation von Service Wohnen? Wir finden, jeder Umzug im Leben sollte eine Verbesserung sein. In jeder Lebensphase gibt es neue, zeitgemäße Wohnformen. Für maßgeschneiderte, individuelle Lebensqualität. Besuchen Sie uns, und machen Sie sich selbst ein Bild! Das ist wichtig. Denn auch das Auge wohnt bekanntlich mit. Und bei uns besonders gern!

Weitere Informationen unter:
sd@drk-rmt.de · Tel.: 0611 / 4687-100

TRAUERANZEIGEN

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind

Thomas Schadwell

† 28. November 2023

D an alle, die sich mit uns verbunden fühlten, für die vielen Zeichen des Mitgefühls, der Freundschaft und ausgedrückten Wertschätzung

A an die Mitarbeitenden des St. Josefs-Hospitals, für die empathische und kompetente Betreuung

N an das Palliative Care Team, für die intensive Begleitung in den schweren Stunden – herzlichen Dank insbesondere an Herrn Ruppel

K an Frau Pfarrerin Ingrid Wächter für das liebevolle Trauergespräch und die einfühlsame und bewegende Traueransprache

E an unsere beiden Engel, Rebecca Rosen und Sandra Speicher – die uns geholfen und zu jeder Zeit beigestanden haben, während wir längst an unsere Grenzen gestoßen sind

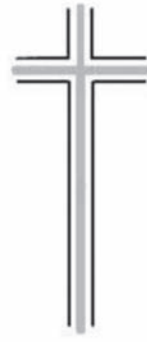
Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen (1. Korinther, 16,14)



Ilona Neu-Schadwell
im Namen der Familie

Taunusstein-Wehen, im Dezember 2023

*Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.
Hiob 19,25*



Nach langer, schwerer Krankheit verstarb meine liebe Frau,
unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwester

Ulla Fonfara

geb. Rose

* 1. Januar 1945 † 18. Dezember 2023

In liebevoller Erinnerung

Dein Kurt

Deine Kinder Michaela, Marcus

und Claudia mit ihren Familien

Deine Brüder Volker und Wolfgang

mit ihren Familien

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 4. Januar 2024, um 14 Uhr
auf dem Friedhof in Bad Schwalbach statt.

Kurt Fonfara c/o Herberge der Trauer, Aarstraße 22, 65232 Taunusstein

*Es ist vorbei, ganz ruhig bist du jetzt.
Erlöst, befreit, dir selbst zurückgegeben.
Kein Wunsch, kein Wollen, nichts mehr, was verletzt.
Gestorben bist du nur zu neuem Leben.*



Hannegret Osterburg

geb. Range

* 31. Mai 1943 † 23. Dezember 2023

In liebevollem Gedenken

Deine Söhne Stefan und Martin

mit ihren Familien

sowie alle Angehörigen

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, 5. Januar 2024,
um 13 Uhr in der Herberge der Trauer statt,
die Beisetzung im Anschluss im engsten Familienkreis.

Familie Osterburg c/o Herberge der Trauer, Aarstraße 22, 65232 Taunusstein

*"Da flog sie, o Pardon
Auf dem Besenstiel davon
Geradeaus übers Haus
Dreimal rum und hoch hinaus"
Kinderlied von Fredrik Vahle*



Ramona Giller

geb. Buchhagen

* 29. September 1960 † 11. Dezember 2023

Ruthard Giller

Dr. Philipp und Dr.med. Katharina Friedhofen mit Paulina und Moritz

Simon Giller und Claudia Menzel mit Emilia

Hannah Giller und Witali Mühlbaier mit Julius

Erika Buchhagen

Jo van Os

Traueranschrift: Ruthard Giller, Neugasse 34, 65329 Hohenstein

Die Trauerfeier findet statt am Donnerstag, den 4. Januar 2024, um 13 Uhr in der Hauskapelle von Bestattungen Wortmann, Alter Orlor Weg 2, 65232 Taunusstein, anschließend ist die Urnenbeisetzung im FriedWald Taunusstein.

Statt freundlich zugedachtem Blumenschmuck und Geldzuwendungen bitten wir um eine Spende an HERZKIND e.V. IBAN DE 18 2699 1066 6336 9490 00

Von persönlichen Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen.

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft,
und hab' für alles lieben Dank.*



Bruno Flach

* 07.10.1930 † 23.11.2023

Herzlichen Dank

... für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,

... für einen Händedruck, wenn Worte fehlten,

... für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,

... für Blumen, Kranz- und Geldspenden,

... für die Anteilnahme bei der Trauerfeier.

Roswitha und Helmut mit Familie

Bernhard

Lore

Siegfried und Tanja mit Familie

Hilgenroth, im Dezember 2023

Ein wundervoller Mensch hat uns verlassen.

Doris Kaufmann

geb. Berger

* 15. Juli 1938 † 26. Dezember 2023

Wir sind sehr traurig, aber unendlich dankbar für alles, was du uns gegeben hast.
Du hast uns mit deiner positiven Art geprägt. Wir tragen dich für immer in unseren Herzen.

Werner Kaufmann

Yvonne, Reiner, Tobias und Sebastian Waldbauer

und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 4. Januar 2024, um 14 Uhr
in der Herberge der Trauer, Aarstraße 22, in Taunusstein-Bleidenstadt statt.
Es muss keine Trauerkleidung getragen werden.

Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis beigesetzt.
Traueranschrift: Yvonne Waldbauer, Geschwister-Scholl-Straße 109, 65232 Taunusstein

Wir nehmen Abschied von
unserem Ehrenmitglied



Hermann Reis

Er war 55 Jahre Mitglied in unserem Turnverein.

Der Turnverein hat einen großartigen Menschen und
treues Mitglied verloren, dessen aktives Mitdenken
fehlen wird.

Der Vorstand



*Man sieht die
Sonne langsam
untergehen,
und erschrickt
doch, wenn es
plötzlich dunkel ist.*



Telefon 0 67 75 - 269
www.steinmetz-ganser.de



*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil
und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm
um dich und sprach: "Komm heim."*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Monika Henze

* 27.03.1956 † 27.12.2023

In Liebe

Deine Brigitte

Kerstin, Kai und René mit Familien

Bernd und Petra

Nadine und Tobi mit Familie

Melanie mit Celina

sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: M. Henze, c/o Hamm Bestattungen,
Adolfstraße 110, 65307 Bad Schwalbach

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Dienstag, dem 9. Januar 2024, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Bad Schwalbach statt.

NACHRUF

Wir trauern um unser Vereinsmitglied

Angela Bayer

die im Alter von 79 Jahren verstorben ist.

Angela Bayer war 53 Jahre eine
langjährige Wegbegleiterin unseres Vereins.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Verein für Gymnastik und Alltagsport
1969 Hettenhain e.V.



Peter Skorski

† 03.12.2023

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit
uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Michael Skorski

im Namen aller Angehörigen

Bad Schwalbach, im Dezember 2023

TRAUERANZEIGEN



Wenn ihr mich sucht, dann sucht in euren Herzen. Wenn ihr mich dort findet, dann lebe ich in euch weiter.

Sylvia Hahn

*27.03.1961 † 21.12.2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Lieselotte Hahn
Stefan Hahn
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am 4. Januar 2024 um 14.00 Uhr in der evang. Kirche Hünstetten-Görsroth statt, im Anschluss daran die Beerdigung auf dem Friedhof Görsroth.

KLEIN-ANZEIGEN

Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel.: (03944) 36160 www.wm-aw.de Fa.

Immobilienangebote

Von Privat: Wohnung, Haus oder Mehrfamilienhaus zum Kauf gesucht. Tel.: (0163) 3651788

Sie wollen Ihre Immobilie gerne verkaufen aber ein Wohnrecht behalten? Seit mehr als 17 Jahren kaufen wir für den Eigenbestand Immobilien mit Verbleib im Objekt. www.umbauterraum.de 0611 7322710

Geschäftliches

Steuerklärung? - Wir machen das! Für Arbeitnehmer, Rentner, Vermieter im Rahmen einer Mitgliedschaft. VLH Lohnsteuerhilfe e.V., Büros in Bad Schwalbach und in Wehen. Tel.: (06124) 7279334

Umzüge mit Fachpersonal Büchel. Tel.: (06128) 43843 www.unser-umzug.de

Ihr Handwerker vor Ort unterstützt Sie bei allen Arbeiten im Innen- und Außenbereich. Tel.: (06128) 8600302

www.lz-am-sonntag.de
Kleinanzeigen auch online

Wir suchen Zusteller!



Festzusteller

Bad Schwalbach-Teilbezirk
Tausenstein-Neuhof-Teilbezirk
Tausenstein-Hahn-Teilbezirk
Schlangenbad - Hausen v.d.H.

Vertretungen für Januar

Bewerbung an:
ELZET Verlags-GmbH
Stiftstr. 20a, 65232 Tausenstein
061 28 / 91 6023
vertrieb@lzsonntag.de



LZ AM SONNTAG
LOKALZEITUNG FÜR DEN UNTERTAUNUS

DU LIEBST DEN KONTAKT ZU KUNDEN?



Dann werde Teil unseres erfolgreichen Verkaufsteams und bewirb Dich bei uns als

Mediaberater (m/w/d)

- Flexible Arbeitszeit in Voll- oder Teilzeit
- Abwechslungsreich und spannend
- Auch für freundliche Quereinsteiger geeignet

Schick uns einfach Deine Bewerbung per Mail an leitung@lzsonntag.de
Elzet Verlags-GmbH | Stiftstr. 20a | 65232 Tausenstein

AUTOMARKT

AUTOSERVICE TAUNUSSTEIN
Telefon 0 61 28 - 74 03 77
Erich-Kästner-Str. 5 | 65232 Tsst.-Hahn
auto-service-taunusstein@t-online.de

RUNDUMSERVICE FÜR IHR FAHRZEUG

Ankauf KFZ aller Art, Verkauf RS CARCENTER
Bar - Höchstpreis - Abmeldeservice
Platter Straße 78, Tsst.-Wehen
Tel. 06128/982628 od. 0171/2627046

Ankauf von Gebrauchtwagen + Wohnmobilen, auch mit Motor-, Getriebe- und Unfallschaden.
Telefon: (06432) 952997 oder (0175) 4114850

Rheinstraße 44 • 65307 Bad Schwalbach • 06124 - 20660
www.autohaus-bad-schwalbach.de

AUTOHAUS BAD SCHWALBACH
WIR LEBEN AUTOS

NEUFAHRZEUGE • GEBRAUCHTWAGEN MIT GARANTIE
REPARATUREN ALLER FABRIKATE • HU • AU VOR ORT

MITSUBISHI MOTORS ORA GWM

Informationen für Ihre Beilagen in der „LZ am Sonntag“ unter
Telefon: 06128/944-220 oder anzeigen@lzsonntag.de

LZ AM SONNTAG
LOKALZEITUNG FÜR DEN UNTERTAUNUS

Neue Webseite

Untertaunus. Der Tischtennis-Kreis Rheingau-Taunus bot seine digitalen Informationen lange unter der Adresse www.ttrtk.de an. Diese Seite war dank der vielen Inhalte und aktuellen Informationen eine häufig genutzte Anlaufstelle der Tischtennisinteressierten im Kreis und darüber hinaus. Aber „Das Bessere ist der Feind des Guten“ gilt auch hier und Uwe Mülders der Webmaster des Kreises schlug vor, die Seite umzuziehen in das breitgefächerte Angebot des Hessischen Tischtennis-Verbands. Hier bietet der Tischtennis-Kreis jetzt seine Angebote unter der Adresse www.httv.de/rheingau-taunus an. Gut strukturiert finden sich Informationen zu Mannschafts- und Einzelsport, Aus- und Fortbildungen sowie weitere hilfreiche Inhalte. Die alte Seite wird in Kürze abgeschaltet und weist bis dahin auf die neue Präsenz im Internet hin. Das Fazit Uwe Mülders zum Relaunch: „Die Website des Kreises ist seit Langem unsere zentrale digitale Kommunikationsplattform. Sie erfreut sich seit Jahren gleichbleibend hoher Beliebtheit und wird sicherlich im neuen moderneren Design mit neuen interessanten Inhalten noch besser angenommen.“

WITA IMMOBILIEN

STRESSFREI VERKAUFEN ODER VERMIETEN?

06128 - 72 02 73
WWW.WITA-IMMO.DE

Neues Trainingsoutfit!

Junioren der SG Orlen mit Trainingspullovern eingekleidet



FOTO: TIM FEDERMANN

Orlen. Die Juniorenmannschaft E3 der SG Orlen bedankt sich herzlich beim Sponsor WITA-Immobilien aus Taunusstein-Wehen für die Unterstützung. Dank der neuen Trainingspullover können die jungen Talente nun auch im Winter im einheitlichen Outfit trainieren. Die Übergabe der neuen Trainingskleidung erfolgte persönlich durch die Inhaber vom WITA-Immobilien, Swetlana und Tim Federmann, während eines Trainingstermins.

Unterhaltsame Doppelpaarungen

Schleifchenturnier bei der TG Oberjosbach

Oberjosbach. Das traditionelle Schleifchenturnier der TG Oberjosbach fand diesmal am 21. Dezember und damit wie gewohnt zum Jahresabschluss statt. Fast 30 Teilnehmer fanden sich in der Sporthalle der Theißstalschule ein und sorgten an den Tischtennistischen für unterhaltsame wechselnde Doppelpaarungen mit viel Spaß und Spielfreude. Bestens organisiert von Isabell Wäsniq konnten alle anhand bunter Schleifchen am Arm die eigenen sowie die Erfolge der anderen wunderbar ablesen. Den ersten Platz holte nach 12 Runden erstmals Sandor Koch mit 10 Schleifchen, dahinter reihten sich Patrick Wolf, Niklas

Fischer und die erst neunjährige Nachwuchshoffnung Lars Breitfelder ein, die mit jeweils 9 Schleifchen das Turnier beenden konnten. Es folgten der Jugendleiter Florian Benke, Nachwuchsspieler Björn Wäsniq und Martin Schoeneck mit 8 Schleifchen. Can Jin, Gleb Krasnov, Clemens Schnitzler und Fabio Polizzi kamen in der Endabrechnung auf immerhin 7 Schleifchen. Aber nicht die Schleifchen, sondern der Spaß und das Wir-Gefühl standen auch beim Essen von Plätzchen und reichlich anderen Süßigkeiten an allererster Stelle. Selbst Manuel der zuvor erst einmal an der

Grundschul-AG (Mittwoch, 17bis 18.30 Uhr, Theißstalschule) teilgenommen hatte, ging am Ende zufrieden und sogar mit einem Schleifchen nach Hause. Nächstes Jahr wird es bei ihm sicher noch besser laufen, denn das notwendige Talent für Tischtennis bringt er nach Einschätzung der Trainer auf jeden Fall mit. Weitere Informationen zum Tischtennistraining gibt es jederzeit bei Stefan Hauf (Abteilungsleiter der TG Oberjosbach) unter (06127) 967015 bzw. familiehauf@gmx.de, Jugendleiter Florian Benke sowie auf der Tischtennis-Homepage der TG Oberjosbach: www.sg-oo.de

Jugend-Prüfungen beim BSC

In der philippinischen Kampfkunst in Taunusstein

Taunusstein. Die Abteilung Pekiti-Tirsia-Kali des Budo-Sport-Club Taunusstein ermöglichte auch 2023 eine Prüfung in der philippinischen Kampfkunst Pekiti-Tirsia Kali für die Kali-Kids. Auch in diesem Jahr konnte Agalon Bert Gemmerich vom BSC-Taunusstein 9 Prüflinge von der Frankfurter Kits-Kali-Gruppe unter der Trainerin Mataas na Guro Chris

van Blericq in Taunusstein begrüßen. Alle Prüflingen zeigten sich sehr gut vorbereitet und so konnten vier neue Kali-Kids den ersten Rang Yakan Isa 1.Hagdan, 2 Kids zum Yakan Isa 2. Hagdan sowie 3 Kids den Yakan Dalawa 1.Hagdan erreichen und ihre Urkunden noch vor Weihnachten in Empfang nehmen. Beim Budo-Sport-Club Taunusstein wird die

Philippinische Kampfkunst in Kooperation mit der Pekiti-Tirsia Tactical Association (PTTA) von qualifizierten Instruktoren der PTTA unterrichtet. Interessenten für ein Probetraining in Taunusstein können sich gerne informieren unter www.bsc-taunusstein.de oder in Facebook unter <https://www.facebook.com/bcsctst> sowie per E-Mail: ptta@bsc-taunusstein.de.

Multitalent Smartphone: Neue Geräte optimal nutzen

ANZEIGE

Smartphones. Bei vielen Menschen bringt der Weihnachtsmann – oder das Weihnachtsgeld – neue Modelle ins Haus. Eine repräsentative Online-Befragung von infas quo zeigt: Besonders jüngere und mittlere Altersgruppen zwischen 18 und 39 Jahren legen Wert darauf, technisch immer auf dem neusten Stand zu sein – also immer die aktuelle Smartphone-Generation zu besitzen.

Smartphones noch viel mehr, zum Beispiel Bezahlen. Und das liegt im Trend. Denn: Das Bild vom Barzahler ist längst überholt. Für ihre Alltagskäufe vor Ort verwenden mit 68 Prozent die meisten Menschen die girocard. Jeden Tag wird in Deutschland durchschnittlich mehr als 12.000-mal pro Minute mit girocard bezahlt. Und das aus Überzeugung: Rund vier von zehn Befragten nutzen Bargeld nur noch, wenn es gar nicht mehr anders geht.

chend ausgestatteten Befragten gibt an, diese bei jedem Einkauf zu verwenden, weil das Smartphone immer griffbereit zur Hand ist.

Besonders praktisch ist die Handy-Zahlung, wenn die Geschäfte voll und die Kassenschlangen lang sind, entweder weil alle Geschenke kaufen, oder weil das große Umtauschen in vollem Gang ist. Eine Bezahlung mit dem Smartphone dauert im Schnitt nur etwa elf Sekunden und hilft so, Wartezeiten zu reduzieren.

Alltagshelfer Smartphone

Auch digitale Bezahlkarten erfahren Aufwind: Drei Viertel können sich vorstellen, digitale Bezahlösungen wie Mobile Payment noch intensiver zu nutzen als bisher. Und das ist heute problemlos möglich, denn die girocard gibt es auch digital fürs Smartphone. Wer eine digitale Karte besitzt, nutzt diese auch. Knapp die Hälfte der entspre-

Eine Barzahlung benötigt fast doppelt so lang – im Schnitt 19 Sekunden – manchmal aber auch viel länger. Vor allem, wenn das Bargeld erst mühsam aus dem Portemonnaie hervorgekramt wird. Weitere Gründe, die für Mobile Payment sprechen: Digitales Bezahlen ist bequem, schnell und einfach.

Es gilt also: Beim nächsten Einkauf – vielleicht mit dem neuen Smartphone – einfach mal ausprobieren.



Nutzen Sie das neue Jahr für Ihre Gesundheitsvorsorge

ANZEIGE

Viele Menschen wollen mit dem Start in das neue Jahr etwas in ihrem Leben verändern. Die Vorhaben sind dabei sehr unterschiedlich, jedoch wird eine wichtige Verhaltensänderung oft vergessen: eine regelmäßige Gesundheitsvorsorge. Tipp: Nutzen Sie den Januar für die Planung von Check-up Terminen bei den verschiedenen Fachärzten und der Überprüfung Ihres Impfausweises. Eine übergreifende Organisation über das Jahr hinweg kann dazu beitragen, einen besseren Überblick zu behalten.

der Erstinfektion zieht sich das Virus in die Nervenknotten am Rückenmark zurück. Ein nachlassendes Immunsystem, Krankheit oder auch Stress können es reaktivieren und es entwickelt sich eine Gürtelrose, die sehr schmerzhaft sein kann. Besonders gefährdet sind Menschen in der zweiten

Lebenshälfte, da das Immunsystem mit zunehmendem Alter schwächer wird. Durchschnittlich einer von drei Menschen erkrankt im Laufe seines Lebens an Gürtelrose. Bei bis zu 30 Prozent der Betroffenen treten Komplikationen wie langanhaltende Nervenschmerzen auf.

Den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) zufolge haben alle Personen ab 60 Jahren Anspruch auf eine Schutzimpfung gegen Gürtelrose. Für Menschen mit einer Grunderkrankung wird die Gürtelrose-Impfung bereits ab dem 50. Lebensjahr empfohlen.

Lassen Sie sich von Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt zu Ihren Vorsorgemöglichkeiten beraten.

Weitere Informationen zu Gürtelrose finden Sie unter: www.impfen.de/guertelrose.

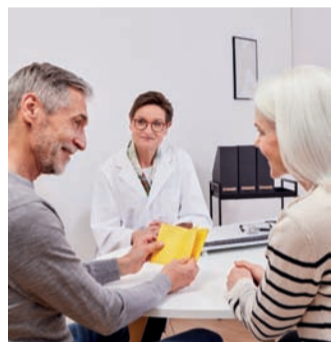


Foto: GSK
NP-DE-HZU-ADV-R-230229; 12/23

Gürtelrose-Vorsorge nicht vergessen!

Bei Gürtelrose handelt es sich um eine Viruserkrankung, deren Erreger mehr als 95 Prozent der Erwachsenen in Deutschland nach einer früheren Windpocken-erkrankung in sich tragen. Nach

Förderbescheid für das Freibad Bad Camberg erhält über eine Million Euro

FOTO: STADT BAD CAMBERG



Bad Camberg. Der Hessische Staatsminister des Innern und für Sport, Peter Beuth, hat Bad Camberg besucht und der Stadt einen Förderbescheid in Höhe von einer Millionen Euro für die Sanierung und Nutzungsoptimierung unseres Bad Camberger Freizeit- und

Erholungsbades überreicht. Die Mittel stammen aus dem SWIM-Förderprogramm, mit dem die Hessische Landesregierung den Bau und die Modernisierung der hessischen Frei- und Hallenbäder unterstützt. „Im Namen der Stadt Bad Camberg bedanke

ich mich für die Fördermittel, die uns helfen werden, unser Freibad zu modernisieren. Es ist wichtig, dass dieser wichtige Finanzierungsbestandteil in den aktuell haushaltspolitisch unruhigen Zeiten nun gesichert ist“, so Bürgermeister Daniel Rühl.

Bürgersprechstunde

Mit Daniel Rühl in Bad Camberg

Bad Camberg. Der Bad Camberger Bürgermeister Daniel Rühl bietet allen Bürgern auch im neuen Jahr an jedem letzten Donnerstag im Monat zwischen 16 und 18 Uhr eine Bürgersprechstunde an. Bei diesen Gelegenheiten

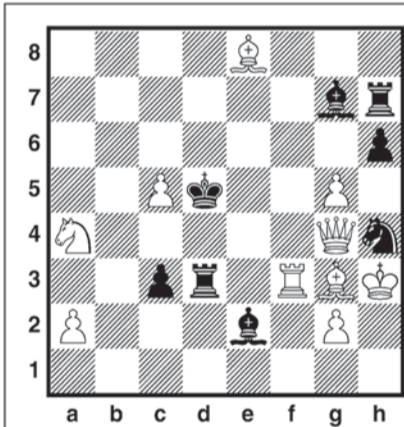
können Fragen, Anregungen oder andere Anliegen direkt mit dem Bürgermeister besprochen werden. Für die notwendige Anmeldung zur Bürgersprechstunde wenden sich Interessierte bitte an das Büro des Bürgermeisters unter

(06434) 202101 oder buergmeister@bad-camberg.de Die Bürgersprechstunde findet im Dienstzimmer des Bürgermeisters statt, Am Amthof 15 im zweiten Stockwerk. Die nächsten Termine sind am 25. Januar, 29. Februar und 28. März.

Für kluge Köpfe!



Schachaufgabe Nr. 28



T. H. Amirow (Schwalbe 1977)
Matt in drei Zügen.
Kontrollstellung:
Weiß: Kh3, Dg4, Tf3, Le8, g3, Sa4, Ba2, c5, g2, g5 (10)
Schwarz: Kd5, Td3, h7, Le2, g7, Sh4, Bc3, h6 (8)

Rechenkünstler

7 - : = 1
- + + = 0
: + - = 1
= 1 = 9 = 5

Welche Zahlen müssen in die weißen Felder des Schachbretts eingesetzt werden, damit sich waagrecht und senkrecht, jeweils der Reihe nach, eine schlüssige Rechenaufgabe ergibt?

Kreuzworträtsel mit Pfiff

Sechs Felder in diesem Kreuzworträtsel werden schwarz. Finden Sie selbst heraus, welche Felder das sind.
Waagrecht: 1 Laubbaumfrucht, 5 Nestorpapagei, 7 kleiner Mörser zum Schießen, 9 bibl. König, 10 niederdt.: kleine Mücke
Senkrecht: 1 Nadelbaum, 2 drogenunabhängig (engl.), 3 Aufsehen, Skandal, 4 amerik. General † 1870, 6 Name für den Teufel, 8 Abk.: Oberlandesgericht

Silbenrätsel

Aus den Silben: bad - ben - ben - blut - di - en - er - eta - ge - gung - ita - kla - le - li - lig - me - mi - nal - ne - no - re - sa - sam - se - sitt - tin - to bilde man 11 Wörter nachstehender Bedeutungen.

- 1 züchtig
- 2 Verhältniswort
- 3 zum Nennwert
- 4 Staat in Südeuropa
- 5 beglückt
- 6 Stockwerk
- 7 Gemetzel
- 8 rasen, lärmern
- 9 Stoffart
- 10 Werbung
- 11 Durchführung

Die ersten und fünften Buchstaben – jeweils von unten nach oben gelesen – ergeben ein Sprichwort.

Im Handumdrehen

Lena - Hals - Galan - Esten - Klaue - Kran - Weise - Selen - Kalle

Von den oben stehenden Wörtern ist der Anfangsbuchstabe zu streichen und dafür ein anderer Endbuchstabe hinzuzufügen, sodass neue, sinnvolle Wörter entstehen. Die angehängten Buchstaben nennen dann ein altes Heilmittel.

Grid for word search puzzle with clues like 'best. Viehhaltung', 'Steigergerät', 'Klavierspieler', etc.

Magische Figur

Grid for magic figure puzzle with numbers 1-10.

1 engl.: Spitze, 2 Frauennamen, 3 Tropenvogel, 4 Riesenschlange / Doppellehe, 5 spanischer Ausruf, 6 Schwiegersonn Mommeheds, 7 Rhein-Zufluss durch Straßburg, 8 arabisches Gewand, 9 Strom in Innerasien, 10 Gefrorenes.

Auflösung aus der vorigen Nummer

Schach: Ein Zugzwang-Problem. Es scheidet sofortiges 1. Kb7? an T x g4! 2. a7, T x d4 3. a8D† an Ta4!, weil der weiße König jedesmal eine eigne Linie verstellt hat. Im 1. Falle kann nicht Df8 und im anderen nicht D x f3 matt geschehen. Also: 1. a6 - a7!!; Lh3 x g4; 2. Ka8 - b7!, Lg4 - d7; 3. a7 - a8D†, Ld7 - a4 4. Da8 - f8 matt. 1. ..., Tg3 x g4; 2. Ka8 - b8!, Tg4 x d4; 3. a7 - a8 D†, Td4 - a4; 4. Da8 x f3 matt. 3. ..., Ka3 - b3; 4. Da8 - a2 matt. Eine originale Idee sehr fein dargestellt.
Plattenrätsel: 1 Ereignis, 2 Amnestie, 3 Manieren, 4 Reiterin, 5 Konfetti
Symbol-Rätsel
7 8 6 - 1 1 4 = 9 0 0
6 5 2 - 9 7 = 5 5 5
1 3 4 + 2 1 1 = 3 4 5
Lustiges Silbenrätsel: 1 Leerlauf, 2 genetisch, 3 Irrgarten, 4 Nebelhorn, 5 Gaunerei, 6 Wasserhahn, 7 Stockwerk, 8 Nachschlag, 9 staatenlos, 10 Retusche, 11 Arsenal, 12 Kehrseite = Regenschauer.
Kombinationsrätsel: Wer die Menschen kennenlernt, liebt die Tiere.

Grid for word search puzzle with clues like 'Schwedenrätsel', 'Lustiges Silbenrätsel', 'Kombinationsrätsel'.

Großer Basar in NeuhoF

Kinderartikel in Kommission

Taunusstein-Neuhof. Die ASB Kita „Sonnengarten“ veranstaltet am Sonntag, den 18. Februar einen Abgabebasar. Er findet von 13-15 Uhr in der Aartalhalle Taunusstein-Neuhof statt. Annahme ist von 9 bis 9.30 Uhr. Hier sollen die Artikel bitte von den Verkäufern nach Kleidergrößen in bereitgestellte Kisten vorsortiert werden. Es werden maximal fünf Klappboxen und Wäschekörbe angenommen, die beidseitig beschriftet mit der Verkäufer-Nummer versehen sind. Auf über 480 qm werden Kinderkleidung (in den Größen 50-176), -Ausstattung und Spielsachen aller Art verkauft. Verkäufer-Nummern können ausschließlich über E-Mail

Abgabebasar.neuhof@gmail.com vom 20. bis 27. Januar angemeldet werden. Die Veranstalter würden sich über Helfer beim Aufbau und/oder Abbau freuen. Diese erhalten vorrangig Verkäufer-Nummern und sollen sich bitte ab 13. Januar unter Abgabebasar.neuhof@gmail.com anmelden. Anrufe in der Kita sind nicht möglich. Auch dieses mal können nur 100 Verkäufer-Nummern registriert werden. Die Abrechnung erfolgt von 18.30 Uhr bis 19 Uhr.

15 % des Erlöses gehen an die ASB Kindertagesstätte Sonnengarten und an die Sonnenschule im Ziegelhüttenweg. Es werden noch

Helfer gesucht, die ordentlich Prozente sparen können. Während des Basars steht auch wieder die beliebte Kuchentheke im Ausgangsbereich zur Verfügung. Gerne wird auch was eingepackt. Kuchenbäcker mit angemeldetem, selbstgebackenem Kuchen (anmelden ab 13. Januar unter: kuchen.asb.basar@gmail.com) und Schwangere ohne Begleitung haben um 12.30 Uhr Einlass.

Um die Teilebegrenzung zu umgehen, bitten die Veranstalter darum, nur die besten Stücke zum Verkauf zu geben. Das Team behält sich vor, unverkäufliche Stücke nicht zum Verkauf anzubieten.

Spanische Grundkenntnisse für Urlauber

Crash-Kurs ab dem 23. Januar

Idstein. Das Büro für SIE – Senioren, Integration und Ehrenamt in Kooperation bietet im neuen Jahr mit der Sprachschule vivahola einen Spanisch Crashkurs an. Dieser findet ab dem 23. Januar bis zum 19. März immer dienstags von 10.30 bis 12 Uhr statt. Ziel ist es, die Teilnehmer auf ihren nächsten Urlaub in einem spanischsprachigen Land vorzubereiten. Sie lernen unter

anderem sich und andere auf Spanisch vorzustellen, im Restaurant zu bestellen, nach dem Weg zu fragen, einkaufen zu gehen, Informationen zu touristischen- oder Freizeitaktivitäten zu verstehen und über Dinge zu sprechen, die sie mögen oder auch nicht.

Der Kurs ist auf die Bedürfnisse von Menschen ab 55 Jahren abgestimmt und findet im Haus der älteren Mit-

bürger in der Schulgasse 7 in Idstein statt. Die neun Unterrichtseinheiten à 90 Minuten kosten insgesamt 135 Euro pro Person. Die Mindestteilnehmerzahl ist festgelegt auf 8 Personen. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung bis spätestens 16. Januar direkt unter info@vivahola.com oder (0163) 1353175 möglich oder unter elke.mueller@idstein.de bzw. (06126) 78313.

Wir wünschen ein glückliches neues Jahr!



Bezirksdirektion
Lars Bernotat

Im Maisel 3
65232 Taunusstein
Tel 06128 97620
lars.bernotat@ergo.de

Danke für
Ihr
Vertrauen.

ERGO
Einfach, weil's wichtig ist.

So wappnen sich die Neureuthers für die kalte Jahreszeit – mit ihrer täglichen Immunroutine und Bion3!*

Mit Beginn der kalten Jahreszeit erhält die Unterstützung der körpereigenen Abwehrkräfte auch bei Felix und Miriam Neureuther wieder ihre volle Aufmerksamkeit. Neben einem gesunden Lebensstil mit ausreichend Bewegung und einer ausgewogenen Ernährung ist den beiden ehemaligen Profi-Wintersportlern die Etablierung ihrer täglichen Immunroutine besonders wichtig. Um ihr Immunsystem winterfit zu machen und ihre Abwehrkräfte nachhaltig zu unterstützen*, vertrauen Felix und Miriam auf Bion3 IMMUN*. Das Nahrungsergänzungsmittel in Form einer 3in1-Tablette überzeugt die beiden dank der einzigartigen Kombination aus lebenden Bakterien der Darmflora, Mineralstoffen und Vita-



minen. Genau deshalb ist Bion3 IMMUN* das Erfolgsgeheimnis in der Immunroutine der Neureuthers, wenn es darum geht, fit und aktiv in die kalte Jahreszeit zu starten.

Bion3 IMMUN* kann als Teil der täglichen Winter-Immunroutine dazu beitragen, mit ausgewählten Nährstoffen wie Vitamin C, D und Zink die körpereigene und normale Funktion des Immunsystems zu unterstützen*. Zusätzlich enthält Bion3 IMMUN* drei spezielle, lebende Bakterien der Darmflora. Die Tablette verfügt über eine spezielle Beschichtung, welche die enthaltenen Bakterien der Darmflora vor der Magensäure schützt. Der Verzehr von täglich einer Tablette mit einem Glas Wasser wird dabei empfohlen.

*Vitamin A, C, D, B6 und B12 und Folsäure (B9) und die Mineralstoffe Eisen, Zink und Selen tragen zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei. MAT-DE-BION3-23-000091

Bei uns kommt
Ihre Anzeige **besonders schön** zur Geltung!

LZ AM SONNTAG
LOKALZEITUNG FÜR DEN UNTERTAUNUS

REWE CENTER
Dein Markt

Hier ist mehr für dich drin!

Deine Top-Angebote in deinem REWE Center.

Entdecke
jede Woche über
300 Angebote



Mehr Vielfalt in Sortiment und Service:

Große Obst- und Gemüseauswahl

Service-Theken für Fleisch, Wurst, Käse und Fisch

Große Wein- und Getränkeabteilungen

Große Auswahl an Nonfood-Artikeln



Spanien/ Griechenland: **Orangen**
Sorte: siehe Etikett, Kl. 1, je 2-kg-Netz (1 kg = 1.25)

2-kg-Netz Knaller 2,49

Zimmermann Farmlandschinken über Buchenholz geräuchert, Haltungsform 2, je 100 g

Knaller 1,69

Gustavo Gusto Pizza Margherita tiefgefroren, je 410-g-Pckg. (1 kg = 8.12) oder **Pizza Salame** tiefgefroren, je 460-g-Pckg. (1 kg = 7.24)

WIR NEHMEN NUR MOZZARELLA ALLES AND
DIE SALAMI IST VOM KIND DER GESCHMACK VOM FEINSTEM.

Aktion 3,33 2,99 (1 kg = 7.29/6.50)

Milka Schokolade Alpenmilch oder Noisette, je 100-g-Tafel (1 kg = 6.90) Einzelpreis 1.35 € je 100-g-Tafel (1 kg = 13.50)

ab 2 Tafeln je Tafel Knaller 0,69

Gerolsteiner Mineralwasser versch. Sorten, je 6 x 1,5-l-Fl.-Pckg. (1 l = 0.44) zzgl. 1.50 Pfand

Knaller 3,99

Beck's Pils versch. Sorten, je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten (1 l = 1.10) zzgl. 3.10 Pfand

Knaller 10,99

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Angebote gültig ab Dienstag, den 02.01.2024 bei REWE CENTER

Die REWE-App
Alle Angebote immer dabei.

rewe.de



Planen - Bauen - Sanieren

Wiesbadener Rolladenbau Otto Georg KG - seit 1919
Spezial-Werkstätte für Rollläden & Sonnenschutz
 Rollläden, Klappläden, Markisen, Jalousien, Garagentore, Elektroantriebe, Reparaturservice uvm.
 Qualitätshandwerk seit vier Familiengenerationen!
 Benzstr. 5 · 65197 Wiesbaden · Tel. 06 11 - 42 09 78 · Fax 42 25 07
www.wiesbadener-rolladenbau.de

EINE OASE ZUM WOHLFÜHLEN
 Design, Innovation und Qualität zu fairen Preisen

- Ganzglas-Duschabtrennungen nach Maß
- Glasplatten & Spiegel nach Maß auch mit hochwertiger Beleuchtung
- Ganzglastüren & -Anlagen
- Glasgeländer und Windschutz
- Küchenrückwände

Schon mal an Glas statt Fliesen gedacht? Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Ständig wechselnde Aktionen! Fragen Sie nach!

Glaserei Schmitt
 65232 Taunusstein · Erich-Kästner-Str. 3
 06128 / 93 54 06 · info@glaserei-schmitt.de

christof diehl
 RAUM-AUSSTATTUNGEN

- Gardinen
- Sonnenschutz
- Tapeten
- Teppichböden
- Parkett
- Laminat
- Korkböden
- Polsterei

Insektenschutz zum Aktionspreis bis zum 29.02.2023

MHZ
 LICHT-RAUM-LEBEN

10% Aktionsrabatt

65510 Idstein · Wiesbadener Straße 33 · Telefon 061 26 224 28 10
 info@raumausstattung-diehl.de · www.raumausstattung-diehl.de

Ein guter Energie- und Strommix Moderne Holzfeuerungen verbessern die CO2-Bilanz im Winter

(HKI) In der kalten Jahreszeit verschiebt sich der deutsche Strommix zu Ungunsten der Erneuerbaren Energien. Der Grund: Die Intensität der Sonne nimmt ab und kalte, stabile Hochdruckwetterlagen sind oftmals schwachwindig. Solche sogenannten Dunkelflauten führen dazu, dass der elektrische Strom in Deutschland hauptsächlich aus konventionellen Kohle- oder Gaskraftwerken stammt, was wiederum sehr hohe CO2-Emissionen zu Folge hat. Der in Deutschland erzeugte Strom stammte im November zum großen Teil aus der Verbrennung von importiertem Erdgas und Steinkohle oder aus Braunkohlekraftwerken. Lediglich rund 30 Prozent der elektrischen Energie stammten aus CO2-ar-

men Quellen wie Wind und Biomasse. Solarenergie erzeugte im sonnenarmen November nur ein Prozent des in Deutschland erzeugten Stroms. Dieser negative Effekt wird nicht nur durch Öl- und Gasheizungen in Privathaushalten verstärkt. Auch Wärmepumpen, die den Strom aus dem öffentlichen Netz beziehen, werden im Winter - bedingt durch den Strommix - vorwiegend mit Strom aus fossilen Energien betrieben. Das Problem wird dadurch verschärft, dass Wärmepumpen mit zunehmender Kälte ineffizienter werden und mehr Strom für die Wärmeerzeugung benötigen. Ein Lösungsansatz zur Reduktion des Kohlenstoffdioxids aus fossilen Energien ist der Einsatz von modernen Holzfeue-

rungen, die die Zentralheizung oder Wärmepumpe unterstützen. Eine zukunftsorientierte Wärmeversorgung ist daher die Kombination aus Solarthermie oder Wärmepumpe mit einem modernen Festbrennstoffgerät. Denn die Sonne und warme Luft stehen statistisch gesehen für rund neun Monate zur Verfügung, und Scheitholz oder Holzpellets sind Brennstoffe aus der Region und in Deutschland in ausreichender Menge vorhanden. So können die Geräte je nach Wetterlage einzeln oder gemeinsam für wohlige Wärme sorgen. Solarzellen auf dem Dach liefern von Mai bis September ausreichend Energie für warmes Wasser und sorgen zudem in der Übergangszeit für beheizte Räume. Ähnlich verhält es sich bei einer Wärmepumpe, die der Außenluft Wärme entzieht und in Heizenergie umwandelt. Wird ein Teil der häuslichen Wärme mit einem Kamin-, Kachel- oder Pelletofen erzeugt, werden bei Zentralheizungen unmittelbar Gas oder Öl eingespart und beim Einsatz von Wärmepumpen das öffentliche Stromnetz entlastet. So hat ein Raummeter trockenes Brennholz die Heizkraft

von rund 200 Litern Heizöl. In Deutschland werden durch den Einsatz von Brennholz und Pellets in Privathaushalten rein rechnerisch jährlich vier Milliarden Liter Heizöl eingespart. Das entspricht 200.000 Tankwagenfüllungen mit je 20.000 Litern. Hinzu kommt die regionale Verfügbarkeit mit kurzen Transportwegen zum Verbraucher, was die Gesamtbilanz von Holz weiter verbessert.

BEI QUALITÄT MACHEN WIR KEINE KOMPROMISSE!
 Fenster und Türen - Made im Taunus.

müller+co
 Fenster und Türen

Auf dem kleinen Feld 34
 65232 Taunusstein-Neuhof
 Telefon 06128 9148-0
www.fenster-mueller.de

Bücher
 SCHLOSSEREI · METALLBAU

- Fenster
- Vordächer
- Reparaturen
- Torantriebe
- Haustüren
- Fenstergitter
- Einzäunungen
- Terrassendächer
- Garagentore
- Geländer
- Insektenschutz
- Feuerschutztüren

Wir fertigen für Sie aus Stahl, Aluminium und Edelstahl
 Aarstraße 223 65232 Taunusstein Wehen
 Telefon: (0 61 28) 67 60 Telefax: (0 61 28) 8 64 01
 E-mail: info@buecher-metallbau.de www.buecher-metallbau.de

Anzeige

Große Weihnachtstombola bringt Kita und Familienzentrum Spatzennest über 2.000 Euro



Der Scheck an das Spatzennest wurde ebenfalls direkt übergeben. Mit dabei von links nach rechts: Markus Oberndörfer, Peter Haag, Florian Seidl, Alf Mintzel, Sabine Debus



Viel Spaß hatten die Initiatoren bei der Gewinnübergabe. Von links nach rechts: Hinten: Markus Oberndörfer (Bürgermeister und Kurdirektor), Florian Seidl (Geschäftsführer Baustoff Becker), Alf Mintzel (Ex-Profi und Leiter Vertrieb Wehen Wiesbaden), Peter Haag Vorne: Nicole Huse (Mitarbeiterin Baustoff Becker), Sabine Debus (Kita Spatzennest)

Was als kleine Idee anfang, wurde zu einer Bad Schwalbach übergreifenden Aktion. „Wir sind überwältigt von der Resonanz auf unser vorweihnachtliches Gewinnspiel zu Gunsten der Bad Schwalbacher Kindertageseinrichtung“, sagt Peter Haag, Mitarbeiter des Baustoff-Fachhandels Becker, stolz.

„Von Bad Schwalbachern, für Bad Schwalbacher“

Noch zu Corona-Zeiten kam Haag die Idee, dass die Firma als alteingesessenes Bad Schwalbacher Unternehmen, Bad Schwalbacher Bürgerinnen und Bürgern etwas zurückgeben sollte. So stellte der Fachhandel in diesem Jahr erstmals eine Tombola-Aktion auf die Beine und erntete dafür durchweg positive Resonanz. „Geplant hatten wir den Verkauf von 300 Losen, doch letztlich haben wir 800 Lose verkauft“, betont Haag. Besagte Lose waren bis zum 20.12. für einen Preis von 2,50 EUR angeboten worden, die Gewinnchance war stets 1:4 oder besser. Der Geschäftsführer des Bad Schwalbacher Unternehmens, Florian Seidl, war als Kind selbst bei Sabine Debus, Kitaleitung, zur Betreuung und erinnert sich noch gut an die Zeit zurück. „Das ist bei mir nun auch schon fast 40 Jahre her, aber ich habe nur schöne Erinnerungen an den Kindergarten - vor allem an die Zeit ohne Internet und Handy“, so Seidl. „Dass Frau Debus so lange in einer Position, an einem Ort tätig ist zeigt, wieviel Herzblut sie an der Sache hat. Das darf wohl als einmalig bezeichnet werden“, ergänzt er. Dass die Einnahmen zu 100% an das Kita- und Familienzentrum Spatzennest gespendet

werden sollen, war demnach sofort klar. Zusammen mit den Kindern des Spatzennestes, wurden die Gewinner in Form einer gemeinschaftlichen Vormittagsaktion am 20.12. gezogen. Die Preisvergabe fand am 23.12. im Baumarkt Becker statt. Die Einnahmen aus dieser Veranstaltung und dem damit verbundenen Verkauf von Glühwein und Kinderpunsch, legte der Baustoff-Fachhandel sogar noch auf die Spendensumme der Lose drauf. „Die Spende kommt unserer Einrichtung wie gerufen“, betankt sich Debus. „Von dem Geld können wir uns Holzbänke für unser Außengelände rund um den Bauwagen der Waldgruppe kaufen“, fügt sie hinzu. Ein weiterer Wunsch wäre das Bemalen der Betonwände rund um die Kita. Hier wurde sich bereits mit einem Künstler in Verbindung gesetzt.



Peter Haag (Mitarbeiter Baustoff Becker und Initiator der Tombola), Sabine Debus (Kitaleitung) und einige Kinder des Spatzennestes haben gemeinsam 2 Stunden lang die Gewinner gezogen

seit 1945
Becker
 Ihr Baumarkt für...
 HAUS · GARTEN · TIER

Nikolaus-August-Otto Straße 18
 65307 Bad Schwalbach
 Telefon 0 61 24 - 72 79 70

Bau- und Gartenmarkt
 Mo. - Fr. 7.00 bis 18.30 Uhr
 Sa. 7.30 bis 14.00 Uhr

Betontankstelle
 Mo. - Fr. 7.15 bis 16.00 Uhr
 Sa. 7.30 bis 12.30 Uhr

www.baustoffe-becker.com

BAUSTOFFE · GARTENARTIKEL · BRENNSTOFFE
 seit 1945
Becker
 BAUSTOFF-FACHHANDEL

Bahnhofstraße 22
 65307 Bad Schwalbach
 Telefon 0 61 24 - 23 09

BAUVISTA
 Unsere Einkaufskooperation

IHR HEIZÖL PARTNER

STIHL
Makita

Mo. - Fr. 7.00 bis 17.00 Uhr
 Sa. 7.30 bis 13.00 Uhr

www.baustoffe-becker.de